

## Pressemitteilung: INFO AG und ITG: neue Partnerschaft

Hamburg, Juni 2007

### **INFO AG und ITG: neue Partnerschaft**

Die Imperial Tobacco Group und der Hamburger IT Outsourcing-Anbieter INFO AG haben eine Ausweitung ihrer erfolgreichen Zusammenarbeit beschlossen. Grundlage des vorzeitig verlängerten IT Outsourcing-Vertrages ist dabei nicht wie branchenüblich ein bestimmtes Dienstleistungspaket – vielmehr orientiert sich die künftige Zusammenarbeit ganz an den strategischen und operativen Zielen von ITG. Damit repräsentiert die Geschäftsbeziehung von ITG und der INFO AG ein neues Modell im IT Outsourcing und zugleich ein erheblich höheres Maß an gemeinsamer strategischer Orientierung und an Flexibilität, als dies in herkömmlichen Outsourcing-Vereinbarungen realisierbar wäre.

Die Hamburger INFO AG ist bereits seit 1997 für das Unternehmen tätig: Zunächst als Outsourcing-Dienstleister für Reemtsma, nach der Übernahme dann für die Imperial Tobacco Group. Das Leistungsangebot der INFO AG in dieser Geschäftsbeziehung umfasst dabei vielfältige Aufgaben in der laufenden Systembetreuung sowie verschiedene Migrations- und Upgrade-Projekte in SAP.

Dass die INFO AG als unabhängiger Mittelständler die Gelegenheit bekam, Outsourcing-Partner für einen internationalen Konzern zu werden, hat eine Reihe von Gründen. Neben der über viele Jahre immer wieder unter Beweis gestellten Qualität der Serviceleistungen und der attraktiven Kostenstruktur habe sich hier vor allem die große Flexibilität ausgezahlt, berichtet Ernst Müller, Vorstandsvorsitzender der INFO AG.

„Unsere Strukturen und unser Know-how machen es möglich, dass wir uns in der künftigen Zusammenarbeit mit ITG noch stärker als unternehmerisch denkender Partner sehen, als das im IT Outsourcing bislang üblich war“, erklärt Ernst Müller. Das bedeutet: Gegenstand des neuen Vertrages sind nicht etwa festgelegte Dienstleistungsvolumina, sondern die Ziele von ITG im Vertragszeitraum. Um diese adäquat zu berücksichtigen, wurde ein adaptiver Vertrag geschlossen, indem für die verschiedenen Services Gesamtvolumina über die gesamte Vertragslaufzeit festgelegt sind. Innerhalb von definierten Kontingenten für die verschiedenen Leistungsklassen kann der Kunde beliebig variieren z.B. Abnahmemengen anpassen oder Leistungen tauschen. Zusätzlich wurde ein Mindestumsatz vereinbart

Auf diese Weise ist für beide Vertragspartner höchste Flexibilität in der Ausgestaltung der künftigen Zusammenarbeit gewährleistet. Eine Situation, die sich ganz an den Zielen der gemeinsamen Projekte orientiert und so die unternehmerischen Chancen für beide Seiten verbessert.

„Wir freuen uns sehr, dass wir auf Basis der – recht ungewöhnlichen – vorzeitigen Vertragsverlängerung die Möglichkeit haben, unsere erfolgreiche Arbeit für und mit ITG fortzusetzen“, erklärt Ernst Müller. „Und wir freuen uns noch mehr darüber, dass es unserem Kunden und uns gelungen ist, eine vertragliche Basis für diese Zusammenarbeit zu schaffen, die über die herkömmlichen Konventionen des IT Outsourcing hinaus geht und beiden Partnern noch mehr Handlungsspielraum für höhere Effizienz und größeren Erfolg gibt.“